

	<p>Object: Denar (Dünnpfennig) aus der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Domschatz und Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu Halberstadt Domplatz 38820 Halberstadt uta-christiane.bergemann@kulturstiftung-st.de</p> <p>Collection: Münzen</p> <p>Inventory number: ds595-021</p>
--	--

## Description

Der Denar könnte bereits in der Regierungszeit Bischof Ottos (1123-1135) oder höchstwahrscheinlich unter Bischof Rudolph I. (1136-1149) entstanden sein. Die Vorderseite zeigt das Brustbild des Bischofs mit Krummstab und Buch über einer Mauerbrüstung. Die Rückseite ist sehr undeutlich. Es könnte ein Torgebäude dargestellt sein. Die Vielzahl der in dieser Zeit entstehenden Münzen und Typen deuten auf eine sehr produktive Münzstätte in Halberstadt. (C. Heinevetter)

## Basic data

Material/Technique: Silber, geprägt  
Measurements: Gewicht: 0,72 g, Durchmesser: 23,12 mm

## Events

Commissioned	When	
	Who	Otto von Kuditiz (-1142)
	Where	
Commissioned	When	1123-1149
	Who	Rudolph von Halberstadt
	Where	Halberstädter Diözese

## Keywords

- Bishop
- Book
- Crosier
- Gate
- Middle Ages
- Numismatics

## Literature

- Leuckfeld, Johann Georg (1721): Joh. Georg Leuckfelds, Past: Pr: in Groeningen,...  
Antiquitates Nummariae Oder Historische Beschreibung vieler alten raren silbern  
Bracteatn und Blech-Muentzen, So unterschiedene gewesene Halberstaedtische  
Bischoeffe, Wie auch einige Magdeburgische Ertz-Bischoeffe, und Quedlinburgische  
Abbatissin, haben vormals praegen lassen.... Leipzig und Wolfenbüttel, Seite 84, Katalog  
Nr. 34, Tafel 2 (Variante)